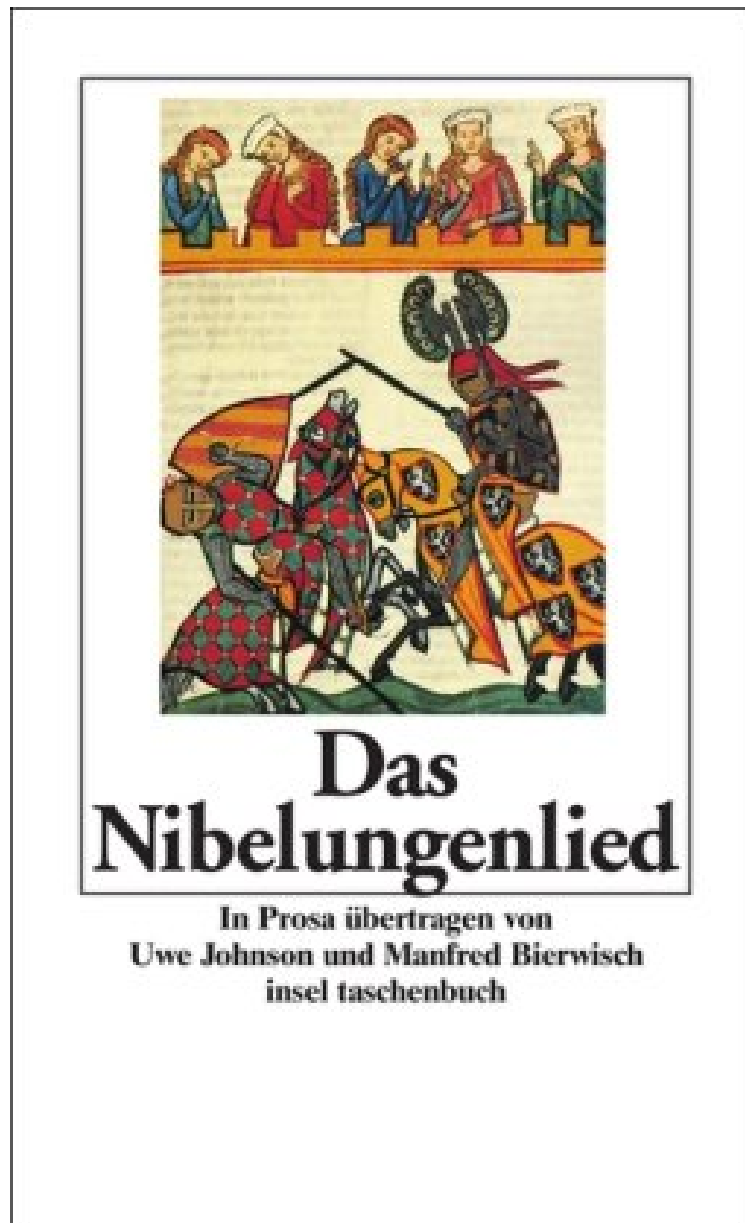


(Free pdf) Das Nibelungenlied (insel taschenbuch)

## Das Nibelungenlied (insel taschenbuch)

Von Insel Verlag  
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #629377 in BcherVerffentlicht am: 2006-04-24Abmessungen: 7.05 x .67b x 4.29l, Einband: Taschenbuch262 Seiten | File size: 35.Mb

**Von Insel Verlag : Das Nibelungenlied (insel taschenbuch)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Nibelungenlied (insel taschenbuch):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Erstaunlich spannend! Von Lizzy Diese hochdeutsche Sprachversion lässt sich wirklich sehr gut lesen und verstehen. Trotzdem hat man das Gefühl, nichts vom "Charm" der alten Sprache einzubüßen. Hatte das Buch entgegen meinen Erwartungen in wenigen Tagen gelesen, es ist wirklich spannend! Ich war erstaunt, wie sehr ich doch von dieser alten Geschichte bewegt wurde und wie sehr ich mitgefiebert habe, z.B. als Brynhild und Kriemhild sich um den Vorrang stritten ;-). Das Format ist übrigens sehr handlich und auch für unterwegs oder im Urlaub gut geeignet. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Prachtvolle Nachdichtung unseres Nationalepos Von Anja Friedrich Eine prachtvolle Nachdichtung unseres Nationalepos! Ich ziehe sie den oft zu blumigen Nachdichtungen aus dem 19. Jh., wie z. B. jener von Simrock, vor. Dies ist die größte Leistung von Uwe Johnson; sie macht ihm zu einem großen Deutschen. Seine Romane, die er später schrieb, sowie sein nerviges Auftreten als pedantischer Flegel (Alfred Andersch) sind ihm dadurch verziehen. Mit seiner Nachdichtung des Nibelungenliedes hat Uwe Johnson, zusammen mit Manfred Bierwisch, viel für Deutschland getan. Es wäre wünschenswert, kann ich als Mutter nur sagen, wenn gerade Jugendliche dieses Buch lesen und sich an den germanisch-deutschen Helden orientierten, anstatt kritiklos alles nachzubeten, was aus den USA kommt. Im Nibelungenlied haben wir Deutschen sprachlich und ethisch ein Vorbild und einen Spiegel unseres Wesens.

Pressestimmen Auch wenn der Ausgang jedem bekannt ist: Das Nibelungenlied bleibt toller Abenteuerstoff ... (Birkenhauer sf-magazin.de) über den Autor und weitere Mitwirkende Uwe Johnson wurde am 20. Juli 1934 in Kammin (Pommern), dem heutigen Kamień Pomorski, geboren und starb am 22. oder 23. Februar 1984 in Sheerness-on-Sea. 1945 floh er mit seiner Mutter und seiner Schwester zunächst nach Recknitz, dann nach Gstrow in Mecklenburg. Sein Vater wurde von der Roten Armee interniert und 1948 für tot erklärt. 1953 schrieb er sich an der Universität Leipzig als Germanistikstudent ein und legte sein Diplom bei Ernst Barlachs *Der gestohlene Mond* ab. Bereits während des Studiums begann er mit der Niederschrift des Romans *Ingrid Babendererde*. Reifeprüfung 1953. Er bot ihn 1956 verschiedenen Verlagen der DDR an, die eine Publikation ablehnten. 1957 lehnte auch Peter Suhrkamp die Veröffentlichung ab. Der Roman wurde erst nach dem Tode von Uwe Johnson veröffentlicht. Der erste veröffentlichte Roman von Uwe Johnson ist *Mutmassungen bei Jakob*. Von 1966/1968 lebte Uwe Johnson in New York. Das erste Jahr dort arbeitete er als Schulbuch-Lektor, das zweite wurde durch ein Stipendium finanziert. Am 29. Januar 1968 schrieb er in New York die ersten Zeilen der *Jahrestage*. Aus dem Leben von Gesine Cresspahl nieder. Deren erste Lieferung erschien 1970. Die Teile zwei und drei schlossen sich 1971 und 1973 an. 1974 zog Uwe Johnson nach Sheerness-on-Sea in der englischen Grafschaft Kent an der Themsemündung. Dort begann er unter einer Schreibblockade zu leiden, weshalb der letzte Teil der *Jahrestage* erst 1983 erscheinen konnte. 1979 war Uwe Johnson Gastdozent für Poetik an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt. Ein Jahr später erschienen seine Vorlesungen unter dem Titel *Begleitumstände*. Sein Nachlass befindet sich im Uwe Johnson-Archiv der Universität Frankfurt.